J1	BPE 5: Grundlagen der Programmierung	Informatik
	Informationsmaterial	

L2 2.3 Variable als Wahrheitswert

Neben der Zeichenkette und Zahlen können in Variablen auch Wahrheitswerte vom Typ boolean gespeichert werden. Es gibt zwei Wahrheitswerte: True und False (deutsch: wahr oder falsch).

Vorsicht: Groß- und Kleineinschreibung ist wichtig: Es muss genau True und False heißen, true oder false wäre falsch!

Beispiel:

```
welt_ist_schoen = True
frieren_ist_schoen = False
print(,,Ist die Welt schön?", welt_ist_schoen)
print(,,Ist Frieren schön?", frieren_ist_schoen)

Datei: L2_2_3 Information_Variablen_Wahrheitswert.py
```

Struktogramm:

```
L2_2_3_Variablen_Wahrheitswert

Deklaration und Initialisierung: welt_ist_schoen als Wahrheitswert = True

Deklaration und Initialisierung: frieren_ist_schoen als Wahrheitswert = False

Ausgabe: "Ist die Welt schön? " + welt_ist_schoen

Ausgabe: "Ist Frieren schön? " + frieren_ist_schoen
```

Ausgabe:

```
Ist die Welt schön? True
Ist Frieren schön? False
```

Programmerläuterung:

In diesem Programm werden in der print-Anweisung wieder mehrere Elemente auf einmal ausgegeben, dieses Mal sowohl Zeichenketten als auch Variablen gemischt. Beachten Sie die Kommata, die die verschiedenen Elemente voneinander trennen.